

[24845.] Soeben erschienen in meinem Verlage:

Fiabe Mantovane

raccolte da
Isaia Visentini.

8. VII e 223 pag.
Preis 5 fr.

Bildet zugleich den VII. Band der „Canti e racconti del popolo italiano di Dom. Comparesi ed Al. D'Ancona“ und bitte, die Fortsetzung gefälligst zu verlangen.

Rodolfo Renier, La vita nuova

la Fiammetta.

Studio critico.

8. XI e 350 pag.
Preis 5 fr.

Für alle Dantisten von Interesse.

Niccolo Marselli, Le origini dell' umanità.

8. 169 Pag.
Preis 2 fr.

Diese drei Werke liefere ich auf Wunsch auch à cond.

Prof. Orazio Silvestri, Un viaggio al Etna.

8. VI e 232 pag.

Mit einer topographischen Karte des Aetna, nach der vom Baron Sartorius von Waltershausen 1836—1843 in Sicilien ausgeführten Karte reducirt und durch Hinzufügung aller nach 1843 stattgefundenen Eruptionen ergänzt von Prof. Oraz. Silvestri im Jahre 1876.

Preis 3 fr. 50 c.

Preis der Karte allein 1 fr.

Die jetzt stattgehabten neuen Ausbrüche des Aetna werden diesem Buche besondere Aufmerksamkeit zuziehen.

Giambattista Barco, Aristotele.

Esposizione critica della psicologia greca.

Definizione dell' anima.

Traduzione e note.

8. VIII e 69 pag.
Preis 2 fr.

Letztere beiden Werke kann ich nur fest liefern.

Turin, 2. Juni 1879.

Hermann Loescher.

[24846.] Soeben erschien:

Beiträge zur Kunde d. indogerm. Sprache,
hrsg. v. A. Bezzenberger. III. Bd.
10 M.

Separatabdrücke aus Bd. IV. obiger Zeitschrift:

Dhanapāla, the Pāyalachchhi Nāmamāla,
ed. with notes by G. Bühler. 4 M.

Budenz, Jos., über d. Verzweigung der griechischen Sprachen. 2 M.

Roelcke, Th., Geschichte des Artachšir i Papakan a. d. Behlemi überf. m. Erläut. u. Einleit. 1 M. 60 A.

Gurlitt, Ludw., de M. Tullii Ciceronis epistulis earumque pristina collectione. 1 M. 20 A.

Lang, Heinr. O., erratische Gesteine im Herzogthum Bremen.

Pierstorff, J., Frauenbewegung u. Frauenfrage. 80 A.

Bethge, Fr., Abendglocken. Sammlung v. Abend-Andachten u. geistl. Lieder. 3 M.

Da ich obige Nova nur auf Verlangen versende, bitte ich, bei Aussicht auf Absatz verlangen zu wollen.

Göttingen, 7. Juni 1879.

Robert Peppmüller.

Alfred Oehmigke's Verlag (Moriz Geißler) in Leipzig.

[24847.]

Soeben erschien in meinem Verlage und wurde nach den eingegangenen Bestellungen an alle Handlungen, welche ordnungsgemäß saldirt haben, versandt:

Tausend Figuren.

Zeichen-Schule für die Kleinen.

Auf Neulinien entworfen und stufenweise geordnet.

Für Schule, Kindergarten u. Haus.

Von

Franz Wiedemann,

Oberlehrer an der vierten Bürgerschule in Dresden.

Erste Stufe.

Zweite verbesserte Auflage.

80 Tafeln. 4. Broschirt. Preis 2 M. ord.

Bezugsbedingungen:

In fester Rechnung 30 % Rabatt und auf 6 Expl. + 1 Freie xpl.

Gegen baar 40 % Rabatt und auf 10 Expl. + 1 Freie xpl.

Eine Partie von 16/15 Expl. gegen baar mit 50 % Rabatt.

Ich ersuche Sie, diesem Werkchen von neuem Ihre gefällige recht thätige Verwendung zur weiteren Einführung in der Schule, dem Kindergarten und der Familie zutheil werden zu lassen.

Der schnelle Absatz, welchen die erste ziemlich starke Auflage desselben gefunden, beweist am besten dessen Brauchbarkeit, und wie sehr die Idee dieser Zeichenschule für die Kleinen lebensfähig war und deshalb in den

weitesten Kreisen Freunde und Eingang in Schule und Haus gefunden hat.

Den „Tausend Figuren“ als erste Stufe der Zeichenschule für die Kleinen, d. h. den Stoff für das erste Schuljahr enthaltend, schließen sich die bei E. C. Reinhold & Söhne in Dresden erschienene 2. und 3. Stufe im Inneren und Aeußeren genau an. Gleichzeitig gestatte ich mir, Sie darauf aufmerksam zu machen, daß ich auch

Schiefertafeln,

deren eine Seite mit Neulinien bedeckt ist, beste Qualität,

Faber'sches Fabrikat

à Stück 55 A baar,

15 Stück für 8 M., 30 Stück für 15 M. 50 A., 60 Stück für 30 M.;

und

Zeichenbücher

mit Neulinien zum Nachzeichnen, gut in Umschlag geheftet,

genau in der Größe der Vorlagen,

in zwei Stärken,

erste Stärke à 5 Bogen = 40 Seiten,

Preis à Stück 35 A baar,

zweite Stärke à 10 Bogen = 80 Seiten,

Preis à Stück 60 A baar,

liefere, welche auch bei dem Gebrauch der 2. und 3. Stufe benutzt werden können, und ersuche ich Sie, dieselben zur Anschaffung zu empfehlen und bei Bedarf von mir beziehen zu wollen.

Mit Hochachtung ergebend

Leipzig, 26. Mai 1879.

Alfred Oehmigke's Verlag
(Moriz Geißler).

[24848.] Soeben wurde im Drucke vollendet und gelangt zur Versendung

die Doppellieferung 7. u. 8. (Schluß des Werkes) der zweiten, umgearbeiteten Auflage von:

Die Umwelt der Schweiz

von

Oswald Heer,

Professor an der Universität und am Polytechnikum und Direktor des botanischen Gartens in Zürich; corresp. Mitglied der Akademien der Wissenschaften in München, Brüssel, Stockholm, St. Petersburg und Buda-Pest; Ehrenmitglied der amerikanischen Akademien in Philadelphia, Boston und New-York, sowie des Victoria-Institutes in London; auswärtiges Mitglied der geologischen und der Linneischen Gesellschaft in London, der botanischen Gesellschaft in Edinburgh, der holländischen Gesellschaft der Wissenschaften in Harlem, der geologischen Reichsanstalt in Wien, der ungarischen und der belgischen geologischen Gesellschaft, der naturwissenschaftlichen Gesellschaft Italiens, des naturwissenschaftlichen Institutes in Venedig, der naturwissenschaftlichen Gesellschaften der Rheinlande, der Wetterau, des Harzes, von Ober-Schwaben, von Halle, Leipzig, Dresden, Breslau, Königsberg, Gothenburg ic. ic.

Preis 4 M. mit 25 % Rabatt, fest 11/10, baar 7/6.

Auf die demnächst erscheinende Band-Ausgabe, Preis geheftet 16 M., sowie höchst geschmackvolle Originaleinbanddecken (2 M., baar 1 M. 50 A.) erbitte ich mir, bei Aussicht auf Absatz, Ihre gütigen Bestellungen.

Gebundene Exemplare gelangen später zur Versendung (jedoch nur in feste Rechnung, resp. baar).

Hochachtungsvoll

Zürich, Anfang Juni 1879.

F. Schulthess.

Vide Raumburg's Wahlzettel.